



NMRA-DCC/Motorola Lok-Decoder N45-18 (Next18)

Der Decoder N45 ist ein Multiprotokolldecoder, der kompatibel zum NMRA-DCC-Standard ist, sowie mit dem Märklin-Motorola-Format angesteuert werden kann. In analogen Anlagen ist der Betrieb mit Gleich- oder Wechselstrom möglich. Durch die hochfrequente Motoransteuerung ist der Decoder zur Ansteuerung von Gleichstrom- und Glockenankermotoren (z.B. von Faulhaber) geeignet.

Decoder	Anzahl Funktionsausgänge (inkl. Licht)	Schnittstellen-Stecker	Artikel-Nr.
N45-18	4*	Next18 (NEM662)	82350

* Hinweis : 4 verstärkte Funktionsausgänge zuzüglich 2 unverstärkte Ausgänge/SUSI

Technische Daten und Merkmale :

- kurze und erweiterte (4stellige) Adressen mit 14, 28 und 128 Fahrstufen (DCC)
- im Motorola-Format 255 Adressen und 14 oder 27 Fahrstufen
- konventioneller Betrieb mittels Gleich- oder Wechselstrom (mit Umschaltimpuls)
- RailCom® (bidirektionale Kommunikation, nur nutzbar bei DCC-Ansteuerung)
- Bremsmodus mittels asymmetrischer DCC-Digitalspannung
- parametrierbare Lastregelung
- hochfrequente (16/32kHz) und niederfrequente Motoransteuerung
- schaltbarer Rangiergang, schaltbare Verzögerungen
- einstellbare Mindest-, Mitten- und Höchstgeschwindigkeit
- Programmierung während der Fahrt möglich
- Funktionsausgänge mit programmierbaren Lichteffekten und Dimmfunktion
- SUSI-Schnittstelle
- maximale Fahrspannung (im Digitalbetrieb) 24 V
- maximaler Motorstrom 0,8 A
- maximaler Strom pro Funktionsausgang 0,2A
- Gesamtbelastbarkeit (Analogbetrieb/Digitalbetrieb) 0,8 A
- Betriebstemperatur 0 bis 60°C
- Abmessungen N45-18 (in mm) ca. 15 x 9,5 x 2,4

Ein Betrieb des Decoders auf analogen Wechselstromanlagen mit Umschaltimpuls ist nicht zulässig. Der Umschaltimpuls führt zur Zerstörung des Decoders ! Der Decoder besitzt Schutzvorrichtungen gegen Überströme an den Motor- und Funktionsausgängen. Damit sind jedoch Beschädigungen z.B. durch Kurzschlüsse zwischen Stromaufnehmer und Motor, Kurzschluss zwischen Motorausgang und Lokfahrge- stell und Überlastung des Decoders nicht ausgeschlossen.

1.1. Einbau in Loks mit Next18 Schnittstelle

Nach dem Öffnen der Lok entfernen Sie den Brückenstecker aus der Schnittstellenbuchse auf der Schaltplatine der Lok. An die Stelle des Brückensteckers stecken Sie den Schnittstellenstecker des Decoders ein. Die Einbaurichtung entspricht dabei der des Brückensteckers.

1.2. Funktionsausgänge

Der Decoder N45-18 besitzt am Schnittstellenstecker 4 verstärkte Funktionsausgänge. Zusätzlich sind noch zwei weitere unverstärkte Funktionsausgänge (FE und FF) verfügbar. Diese besitzen nur Logikpegel und dürfen nicht mit Fremdspannung beschaltet werden. Die beiden zusätzlichen Ausgänge können entweder als Steuersignale für Schaltverstärker oder zum Betrieb von angeschlossenen SUSI-Modulen verwendet werden. Die Einstellung der Betriebsart erfolgt in CV#56 (siehe Anleitung N45)

Weitere Informationen zum Decoder finden Sie in der Anleitung N45

© T. Kühn Ausgabe 11/2014 Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.

kuehn-digital • Dipl.-Ing. T.Kühn
Maarweg 48 b • D-53619 Rheinbreitbach
Tel 02224/90128-0 • Fax 02224/90128-11
Internet : www.kuehn-digital.de